ST HEDWIG & ULRICH Megbegleiter Winter/Ostern 2023



Inhalt

Gottesdienste und Spiritualität

Gottesdienste in St. Hedwig und St. Ulrich	4
Die Übersicht vom 9. Februar bis 23. April 2023	
Gedanken zum Kreuzweg in St. Hedwig	14
"Es ist vollbracht"	

Termine und Veranstaltungen

Veranstaltungen in der Gesamtkirchengemeinde	16
Nachrichten aus der Gesamtkirchengemeinde	18
Jugendliche und junge Erwachsene	20
Kinder und junge Familien	21
Senioren	23
Frauen und Männer	23
Haben Sie Interesse?	25

Kontakte und Daten der Gesamtkirchengemeinde

Spenden und Kollekten	28
Rund um unsere Gesamtkirchengemeinde	30

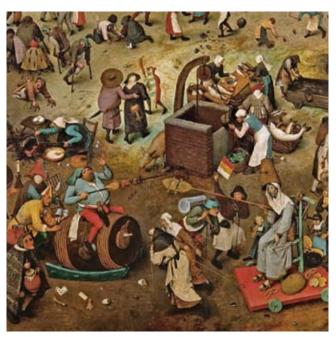
Titelbild: Eindruck vom Jugendkreuzweg der Gemeinde 2017.

9.+ (74.) Jahrgang; "Winter/Ostern 2023" (bis 23. April 2023); Auflage 5.000 Exemplare. Redaktionsschluss für die Ausgabe "Pfingsten 2023" (bis 2. Juli 2023) ist der 20. März 2023.

Impressum: Gemeindezeitschrift St. Hedwig & Ulrich in Stuttgart-Möhringen, -Sonnenberg und -Fasanenhof · Herausgeber: Pfarrer Martin Uhl · Redaktion: Pfarramt. Redaktionsteam: Dr. Gabriele Andrä, Jutta Otten, Anna Schweighardt, Carina Tablado Felix · Produktion: Marcus Spatschek, Mönsheim. Druck: wirmachendruck.de

Bildnachweise: Titel: Wolfgang Beck; S. 2 Wikimedia Commons; S. 3 Christian Schmitt in: Pfarrbriefservice; S. 14/15 Karlheinz Michels; alle anderen Bilder von Gemeindemitgliedern.

Diese Ausgabe enthält folgende Anzeigen: Bauer Haustechnik, Bestattungen Harry Betz, Bestattungen Häfner & Züfle, Kath. Sozialstation Stuttgart, Malermeister Zehle, Mohren-Apotheke. Wir bedanken uns bei unseren Inserenten.



Ein Ausschnitt aus "Der Kampf zwischen Karneval und Fasten", Pieter Bruegel d. Ältere um 1559. Dargestellt werden auf der linken Seite die Bräuche des Karnevals, rechts die der Fastenzeit.

Fasnet, Fastnacht, Karneval ist ein zutiefst christliches Fest. Vor der 40-tägigen Fastenzeit wird noch einmal ausgiebig gefeiert. Schon seit dem 13. Jahrhundert wurden so verderbliche Lebensmittel vor der Fastenzeit verbraucht. Die Umkehr von der Fülle zur Entsagung wurde für die Gläubigen somit noch lebensnaher erlebbar. Das Wort "Karneval" entstand aus dem lateinischen "carnem levare" und bedeutet "Fleisch wegnehmen".

Die christliche Deutung vermischte Feste der Vertreibung des Winters mit den lokalen Traditionen, mit politischen und gesellschaftlichen Themen, die sich in der Vielzahl an Masken, Verkleidungen und Bräuchen widerspiegelt.

Fasten als innere Erneuerung



iebe Leserinnen und Leser. **L**die Fastenzeit kann als ein Pilgerweg zur Vorbereitung auf die Passion, das Sterben und die Auferstehung Iesu verstanden werden. Wir können uns die Frage stellen: Was will ich - möglicherweise mit Leiden verbunden - sterben lassen? Was will ich in der Fastenzeit besonders betrachten, worauf achten, ggf. verzichten oder fördern? Im .. Betrachten" steckt das "achten". Beides hängt zusammen. Ich will meine Beziehungen auf Unausgesprochenes, Unverstandenes oder Unversöhntes, sowie auf Wahrhaftigkeit prüfen und das dann ggf. ansprechen, anpakken. Mutig, auch wenn dabei etwas sterben muss. Wenn ich auf die Fastenzeiten der letzten Jahrezurückschaue, ist mir 2013

in besonderer Erinnerung. Damals habe ich auf das Auto verzichtet und bin ausschließlich mit der Bahn, öffentlich und mit dem Fahrrad gefahren. Es gab spöttische Bemerkungen: "Gib's doch zu: Dir haben sie den Führerschein abgenommen!" Aber auch Anerkennung für die konsequente Umsetzung, zumal ich beruflich sehr viel und auch über weite Strecken unterwegs bin. Der eigentliche Sinn des Fastens ist nicht die öffentlich demonstrierte Verzichtleistung, wie schonder Prophet Jesaja in 58,1-12 darlegt. Diese Verse lege ich Ihnen zur Vorbereitung auf die Fastenzeit ans Herz. Öffentliche Anteilnahme blieb jedoch in der Fastenzeit 2013 nicht aus, weil viele meiner Kollegen, Freunde, Bekannten und die Familie mit-

bekommen haben, dass ich den Firmenwagengegendie,,Schnupper-Bahncard100" getauscht habe und interessiert nachfragten. Es geht beim Fasten um die innere Erneuerung der Beziehung zu Gott, seiner Schöpfung und zu unseren Mitmenschen, was eine persönliche Umkehr einschließt. Das ist geschehen, kann ich im Nachhinein sagen. Zumindest was mein Mobilitätsverhalten anbelangt. Seither habe ich auf den Firmenwagen verzichtet und gegen die Bahncard100 getauscht. Und im Rückblick kann ich sagen: auch die Lebensqualität hat sich für mich dadurch gesteigert. Fasten ist niemals gegen etwas oder jemanden gerichtet, sondern immer *für* etwas – sei es z.B. zur inneren Läuterung oder zur

Klärung von Beziehungen. Wie in dem genannten Beispiel meine Beziehung zur Automobilität und zur Schöpfung, die ich so, wie ich sie zuvor gepflegt habe, nicht mehr mittragen will und kann. Das eigene Auto ist für mich gestorben. Klärung von Beziehungen – zu Dingen, Gewohnheiten und Ihren Mitmenschen - wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen für die kommende Fastenzeit! Im Besonderen jenen unter Ihnen, die haupt- und ehrenamtlich Verantwortung für unsere Gemeinde und die Menschen an den Rändern unserer Gesellschaft tragen.

Viel Freude beim Lesen des Wegbegleiters wünscht Ihnen

Ibr Diakon Andreas Groll



Einladung

Gottesdienste

Freitag, 10. Februar Scholastika, Jungfrau

17:30 Uhr **H** Lobpreis vor dem

Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

 besonderes Gebetsgedenken Elias

Gabriel

Samstag, II. Februar

16:00 Uhr **H** Erstkommunion 2023

Gedenktag Unserer Lieben - 3. Wegegottesdienst Frau in Lourdes

6. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Sir 15, 15-20; I Kor 2, 6-10; Mt 5, 17-37

Kollekten **H** und **U:** Monatsopfer der Gemeinden

Sonntag, I 2. Februar 9:00 Uhr U Hl. Messe

10:30 Uhr **H** Hl. Messe –

Narrengottesdienst

14:00 Uhr **H** Taufe 15:00 Uhr H Taufe

16:00 Uhr **H** eucharistische

Anbetung

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

18:30 Uhr **H** Rosenkranz

20:00 Uhr H Taizé Gebet in der

Kapelle

Dienstag, 14. Februar

Cvrill, Mönch, und Methodius. 19:00 Uhr **H** Hl. Messe Bischof, Glaubensboten bei

den Slawen, Mitpatrone Europas

Mittwoch, 15. Februar

17:30 Uhr **U** Rosenkranz 18:00 Uhr U Hl. Messe

Donnerstag, 16. Februar 15:30 Uhr

HI. Charles de Foucauld

Hl. Messe im Altenheim Bethanien Freitag, 17. Februar

Sieben Gründer des Servitenordens

17:30 Uhr **H** Lobpreis vor dem

Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit

19:00 Uhr H Hl. Messe

7. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Lev 19,1-2.17-18; 1 Kor 3,16-23; Mt 5,38-48

Kollekten H und U: Wegbegleiter

Sonntag, 19. Februar

9:00 Uhr U Hl. Messe 10:30 Uhr **H** Hl. Messe

13:00 Uhr **H** eucharistische

Anbetung

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

Dienstag, 21. Februar

Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer

18:30 Uhr **H** Rosenkranz 19:00 Uhr **H** Hl. Messe

Aschermittwoch - Fast- und Abstinenztag

Lesungen: Joel 2,12-18; 2 Kor 5,20-6,2; Mt 6,1-6.16-18

Kollekten H und U: Besuchsdienste

Mittwoch, 22. Februar

6:45 Uhr **H** Morgenlob

18:00 Uhr **U** Hl. Messe mit

Austeilung des Aschenkreuzes

19:00 Uhr **H** Hochamt mit

Austeilung des Aschenkreuzes

Donnerstag, 23. Februar

Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer

6:45 Uhr **H** Morgenlob 8:30 Uhr **U** Laudes in der

Fastenzeit

Freitag, 24. Februar Matthias, Apostel

6:45 Uhr **H** Morgenlob

17:30 Uhr **H** Lobpreis vor dem

Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

I. Fastensonntag

Lesungen: Gen 2,7-9; 3,1-7; Röm 5,12-19; Mt 4,1-11

Kollekten **H** und **U:** Monatsopfer der Kirchengemeinden

Sonntag, 26. Februar

9:00 Uhr U Hl. Messe

10:30 Uhr **H** Hl. Messe 13:00 Uhr **H** eucharistische

bis 18:00 Uhr Anbetung 19:00 Uhr **H** Hl. Messe

6:45 Uhr **H** Morgenlob

Montag, 27. Februar

Gregor von Narek, Abt und

Kirchenlehrer

Dienstag, 28. Februar 6:45 Uhr H Morgenlob

15:30 Uhr Hl. Messe im

Altenheim AWO

Salzäcker

18:00 Uhr **H** Rosenkranz 19:00 Uhr **H** Hl. Messe

19:45 Uhr **H** Lobpreis- und An-

betungsgottesdienst

Mittwoch, I. März 6:45 Uhr H Morgenlob

17:30 Uhr **U** Rosenkranz

18:00 Uhr U Hl. Messe

Donnerstag, 2. März

6:45 Uhr H Morgenlob

8:30 Uhr **U** Laudes in der

Fastenzeit

15:30 Uhr Hl. Messe im

Generationenhaus Sonnenberg Freitag, 3. März

6:45 Uhr **H** Morgenlob

17:30 Uhr **H** Lobpreis vor dem

Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Weltgebetstag

– Bonhoeffer Kirche

19:00 Uhr Weltgebetstag –

Auferstehungskirche

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

20:00 Uhr **H** Nachtanbetung zum bis 8:00 Uhr Herz Jesu Freitag

Samstag, 4. März

Kasimir, Königssohn, Patron Polens und Litauens 16:00 Uhr **H** Erstkommunion –

4. Wegegottesdienst

2. Fastensonntag

Lesungen: Gen 12,1-4a; 2Tim 1,8b-10; Mt 17,1-9

Kollekten **H** und **U:** Caritas Fastenopfer (BO)



Helfen Sie Menschen wie Susanne und Lisa – hier und jetzt.

Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. Spendenkonto: IBAN DE31 6005 0101 0002 6662 22

Caritas-Fastenopfer 04./05. März 2023

online unter

Sonntag, 5. März	8:30 Uhr U 9:00 Uhr U 10:30 Uhr H 13:00 Uhr H		3. Fastensonnt ag Lesungen: Ex 17,3-7; Röm 5,1-2,5-8; Joh 4,5-42 <i>Kollekten H und U: Monatsopfer der Gemeinden</i>		
	19:00 Uhr H	Anbetung	Sonntag, I 2. März	9:00 Uhr U 10:30 Uhr H	Hl. Messe
Montag, 6. März Fridolin von Säckingen, Mönch, Glaubensbote	6:45 Uhr H	Morgenlob		13:00 Uhr H	Kleinkinder- gottesdienst Kindergottesdienst eucharistische
Dienstag, 7. März	6:45 Uhr H	Morgenlob			Anbetung
Perpetua und Felizitas,	18:30 Uhr H	Rosenkranz		19:00 Uhr H	Hl. Messe
Märtyrinnen in Karthago	19:00 Uhr H			() = = 1	
mary milen in rear anago	1).00 cm 11	III. NICOC	Montag, 13. März	6:45 Uhr H	Morgenlob
Mittwoch, 8. März	6:45 Uhr H	Morgenlob	Dienstag, I 4. März	6:45 Uhr H	Morgenlob
Johannes von Gott,	17:30 Uhr U	Rosenkranz	Mathilde, Gemahlin König	18:30 Uhr H	· ·
Ordensgründer	18:00 Uhr U	Hl. Messe	Heinrichs I.	19:00 Uhr H	
Donnerstag, 9. März Bruno von Querfurt,	6:45 Uhr H 8:30 Uhr U	Morgenlob Laudes in der	Temment II	19:45 Uhr H	
Bischof von Magdeburg,		Fastenzeit	Mittwoch, 15. März	6:45 Uhr H	Morgenlob
Glaubensbote bei den	14:00 Uhr H	Fastenandacht der	Klemens Maria Hofbauer,	17:30 Uhr U	Rosenkranz
Preußen, Märtyrer;		Senioren	Ordenspriester	18:00 Uhr U	
Franziska von Rom, Witwe,	16:00 Uhr	Hl. Messe im	Ordenspriester	10.00 Cm	III. Messe
Ordensgründerin		Altenheim St. Barbara	Donnerstag, 16. März	6:45 Uhr H	Morgenlob
	(/=	25 11		8:30 Uhr U	Laudes in der
Freitag, I 0. März	6:45 Uhr H	Morgenlob			Fastenzeit
	17:30 Uhr H	Lobpreis vor dem		15:30 Uhr	Hl. Messe im
		Allerheiligsten mit			Altenheim Bethanien
		Beichtgelegenheit			
	19:00 Uhr H	Hl. Messe	Freitag, 17. März		Morgenlob
			Gertrud von Nivelles, Äbtissin;	17:30 Uhr H	*
			Patrick, Bischof, Glaubensbote		Allerheiligsten mit
			in Irland		Beichtgelegenheit
				19:00 Uhr H	Hl. Messe

Samstag, 18. März Cyrill von Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer

16:00 Uhr **H** Erstkommunion – 5. Wegegottesdienst

Beichtgelegenheit

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

4. Fastensonntag (Laetare)

Lesungen: I Sam 16, Ib.6-7.10.-13b; Eph 5,8-14; Joh 9,1-41 Kollekten H und U: Wegbegleiter

Sonntag, 19. März 9:00 Uhr U Hl. Messe besonderes Gebetsanliegen Silberne Hochzeit Eheleute Krakowski 10:30 Uhr H Hl. Messe 13:00 Uhr **H** eucharistische Anbetung 19:00 Uhr **H** Hl. Messe Montag, 20. März 6:45 Uhr **H** Morgenlob losef, Bräutigam der Gottesmutter Maria Dienstag, 21. März 6:45 Uhr **H** Morgenlob 18:30 Uhr **H** Rosenkranz 19:00 Uhr **H** Hl. Messe Mittwoch, 22. März 6:45 Uhr **H** Morgenlob 17:30 Uhr U Rosenkranz 18:00 Uhr **U** Hl. Messe Donnerstag, 23. März 6:45 Uhr **H** Morgenlob Turibio von Mongrovejo, 8:30 Uhr **U** Laudes in der Bischof von Lima **Fastenzeit** Freitag, 24. März 6:45 Uhr **H** Morgenlob 17:30 Uhr **H** Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit

Samstag, 25. März Verkündigung des Herrn 16:00 Uhr **H** Erstkommunion – Versöhnungsnachmittag

5. Fastensonntag

Lesungen: Ez 37,12b-14; Röm 8,8-11; Joh 11,1-45

Kollekten H und U: Misereor Kollekte (BO)



Sonntag, 26. März

9:00 Uhr U Hl. Messe

besonderes

Gebetsgedenken Erika und Herbert

Lauser

10:30 Uhr H Hl. Messe

14:00 Uhr **H** Taufe

15:00 Uhr **H** eucharistische

Anbetung

19:00 Uhr **H** Hl. Messe – die Band

spielt

20:00 Uhr **H** Taizé Gebet in der

Christuskirche

Montag, 27. März

6:45 Uhr **H** Morgenlob

Dienstag, 28. März 6:45 Uhr H Morgenlob

15:30 Uhr Hl. Messe im

Altenheim AWO

Salzäcker

18:30 Uhr **H** Rosenkranz 19:00 Uhr **H** Hl. Messe

19:45 Uhr **H** Lobpreis- und An-

betungsgottesdienst

Mittwoch, 29. März 6:45 Uhr H Morgenlob

17:30 Uhr **U** Rosenkranz 18:00 Uhr **U** Hl. Messe

Donnerstag, 30. März 6:45 Uhr H Morgenlob

8:30 Uhr **U** Laudes in der

Fastenzeit

Freitag, 31. März 6:45 Uhr H Morgenlob

17:00 Uhr **H** Abend der

Versöhnung mit Aussetzung des Allerheiligsten, Bußandacht und Beichtgelegenheit

19:00 Uhr H Hl. Messe



im Hedwigsaal

Geöffnet jeden Sonntag und Feiertag nach der 10:30-Uhr-Messe Espresso – Cappuccino – Prosecco – Cioccolata – Saft

Palmsonntag

Lesungen: Jes 50;4-7; Phil 2,6-11; Mt 26,14-27,66Kollekten **H** und **U:** Kollekte für das Heilige Land (BO)

CHANCEN SPENDEN



www.palmsonntagskollekte.de

Palmsonntag, 2. April

8:30 Uhr U Anbetung 9:00 Uhr U Hochamt 9:30 Uhr H Hochamt mit

> Prozession - Wir beginnen an der Polizeistation in der

Balinger Straße Kindergottesdienst

14:00 Uhr **H** eucharistische bis 19:00 Uhr Anbetung 19:00 Uhr **H** Hl. Messe Karmontag, 3. April
6:45 Uhr H Morgenlob

Kardienstag, 4. April
6:45 Uhr H Morgenlob
18:30 Uhr H Rosenkranz
19:00 Uhr H Hl. Messe

Karmittwoch, 5. April
6:45 Uhr H Morgenlob
17:30 Uhr H Rosenkranz
18:00 Uhr U Hl. Messe
19:00 Uhr U ökumenisches

19:00 Uhr **H** Firmung – Jugendkreuzweg

Friedensgebet

Die drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn

Hoher Donnerstag (Gründonnerstag) Lesungen: Ex 12,1-8.11-14; 1 Kor 11,23-26; Joh 13,1-15 Kollekten H und U: Kirchenheizung

Gründonnerstag. 6:45 Uhr **H** Morgenlob 6.April 18:00 Uhr **U** Hl. Messe vom Letzten Abendmahl Ölbergandacht 19:00 Uhr **H** Hl. Messe vom Letzten Abendmahl Ölbergandacht. Wir feiern zusammen mit der kroatischen Gemeinde. anschl. Eucharistische Anbetung bis in die Morgenstunden

Karfreitag - Fast- und Abstinenztag Lesungen: Jes 52,13-53,12; Hebr 4,14-16;5,7-9; Joh 18,1-19,42

Karfreitag, 7. April

0:00 Uhr H Kreuzweg der Männer
8:30 Uhr H Karmette
10:00 Uhr U Kreuzweg
10:00 Uhr H Kinderkreuzweg
15:00 Uhr H Liturgie vom Leiden und Sterben unseres
Herrn. Passion und
Kreuzverehrung
(Bitte eine Blume mitbringen)
Anschließend sind Sie eingeladen, vor dem
Hl. Grab in Stille zu beten.

15:00 Uhr **U** Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herrn – der ökum. Ulrichschor singt

Hochfest der Auferstehung des Herrn – Osternacht

Lesungen: Gen 1,1-2,2; Gen 22,1-18; Ex 14,15-15,1; Ez 36,16-17a.18-28; Röm 6,3-11; Lk 24,1-12

Kollekten **H** und **U:** Pastorale Dienste (Bischof-Moser-Kollekte) (BO)

Karsamstag, 8. April
21:00 Uhr U Die Feier der
Osternacht:
Wortgottesdienst
- Eucharistiefeier
22:00 Uhr H Die Feier der

Osternacht:
Wortgottesdienst
- Eucharistiefeier

Hochfest der Auferstehung des Herrn - Am Tag
Lesungen: Apg 10,34a.37-43; Kol 3,1-4; Joh 20,1-9
Kollekten H und U: Pastorale Dienste (Bischof-Moser-Kollekte) (BO)

Ostersonntag, 9. April	10:00 Uhr U	Hochamt
		 Speisesegnung
	10:30 Uhr H	Hochamt
		Speisesegnung
	13:00 Uhr H	eucharistische
	bis 19:00 Uhr	Anbetung
	19:00 Uhr H	Feierliche
		Ostervesper

Ostermontag

Lesungen: Apg 2, 14.22-33; 1 Kor 15,1-8.11; Lk 24,13-35 Kollekten H und U: Pastorale Dienste (Bischof-Moser-Kollekte) (BO)

Ostermontag, I 0. April	9:00 Uhr U 10:30 Uhr H	
Dienstag, II.April	18:30 Uhr H 19:00 Uhr H	
Mittwoch, I2.April	17:30 Uhr U 18:00 Uhr U	
Donnerstag, I3.April	16:00 Uhr	Hl. Messe im Altenheim St. Barbara
Freitag, I4.April	17:30 Uhr H	Lobpreis vor dem Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

2. Sonntag der Osterzeit – Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit (Weißer Sonntag) Lesungen:Apg 2,42-47; | Petr 1,3-9; Joh 20,19-3 |

Kollekten **H** und **U:** Monatsopfer der Kirchengemeinden

	1 6	
Sonntag, I 6. April	9:00 Uhr U	
	10:30 Uhr H	
	16:00 Uhr H	eucharistische
		Anbetung
	19:00 Uhr H	
	20:00 Uhr H	
		Kapelle
Dienstag, I 8. April	18:30 Uhr H	Rosenkranz
	19:00 Uhr H	Hl. Messe
	19:45 Uhr H	Lobpreis- und An-
		betungsgottesdienst
Mittwoch, 19.April	17:30 Uhr U	Rosenkranz
Leo IX, Papst; Sel. Marcel Callo, Märtyrer	18:00 Uhr U	Hl. Messe
Donnerstag, 20. April	15:30 Uhr	Hl. Messe im Altenheim Bethanien
Freitag, 21. April	17:30 Uhr H	1
Konrad von Parzham,		Allerheiligsten mit
Ordensbruder in Altötting;		Beichtgelegenheit
Anselm, Bischof von	19:00 Uhr H	Hl. Messe
Canterbury, Kirchenlehrer		
Samstag, 22. April	10:30 Uhr H	Hl. Messe mit
		Erstkommunion
		Gruppen 3 und 4
		**

3. Sonntag der Osterzeit

Lesungen: Apg 2,14.22b-33; | Petr 1,17-21; Lk 24,13-35 Kollekten H und U: Wegbegleiter

Sonntag, 23. April

9:00 Uhr U Hl. Messe

10:30 Uhr **H** Hl. Messe mit.

Erstkommunion Gruppen 1,2 und 5

14:00 Uhr **H** eucharistische

Anbetung

19:00 Uhr **H** Hl. Messe

Lobpreis und Anbetung in St. Hedwig

Herzliche Einladung am 28.2., 14.3., 28.3., 18.4. und 2.5. um 19:45 Uhr in der Kirche. Wir nehmen uns Zeit für Gott, der auf geheimnisvolle Weise in seiner ganzen Gottheit und Menschheit im eucharistischen Brot gegenwärtig ist. Seine Gegenwart ist uns Anlass, ihm und seiner Liebe im Gebet zu begegnen, um uns verwandeln, heilen, stärken und senden zu lassen. In der stillen Betrachtung, im gemeinsamen Lob-, Dank- und Fürbittgebet, in Lobpreis und Anbetungsliedern möchten wir unseren Alltag unterbrechen und diesen vor Gott bringen. Wir freuen uns auf Sie!

Ökumenisches Morgenlob in der Fastenzeit

Christen aller Konfessionen sind eingeladen, werktags in der Fastenzeit von Aschermittwoch (22.2.) bis Gründonnerstag (6.4.), mit uns das Morgenlob zu beten und sich damit auf Ostern vorzubereiten. Weltumspannend mit vielen Christen verbunden wollen wir jeden Morgen Gott Dank, Bitten und Lob darbringen. Das Trennende der Konfessionen ist im Stundengebet aufgehoben. Hier erleben wir Gottesdienstgemeinschaft und die Einheit der Kirche wird real. Stundengebet heißt: Heute schon gemeinsam am Reich Gottes bauen, gemeinsam Kirche – Leib Christi sein.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Als Vorlage benutzen wir das Stundenbuch Maginficat.

Beginn werktäglich um 6:45 Uhr in der Kapelle St. Hedwig. Ansprechpartner: Franz-Xaver Friedel, friedel@sankthedwig.de

Segen als Zuspruch für mich und mein Kind -Segnungsgottesdienst für Schwangere

Eingeladen sind alle, die Sie gerne dabei haben möchten. Am Samstag, 18. März um 11:00 Uhr in St. Eberhard, Königstr. 7, 70173 Stuttgart. Anschließend gibt es im Atrium des Hauses der Katholischen Kirche Essiggurken und Schokokekse.

Veranstalter: Kath. KG St. Eberhard, Kath. Stadtdekanat Stuttgart, Familienzentrum Marienhospital und Schönstattbewegung Frauen und Männer.

Ökumenisches Friedensgebet am Montagabend

Alle evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Stadtbezirk Möhringen laden herzlich zum Ökumenischen Friedensgebet am Montag, 27.2., 27.3. und 24.4. von 19:30 bis 20:00 Uhr in die Sonnenbergkirche ein.

Narrengottesdienst am 12. Februar

Auch in diesem Jahr dürfen wir die glückselige Fasnet miteinander mit einem Narrengottesdienst feiern. Nach dem Gottesdienst lädt die Pfadfinderschaft St. Georg zu einem Weißwurstessen in den Hedwigsaal ein. Für große und kleine Kinder gibt es eine Überraschung. Herzliche Einladung mit oder ohne Verkleidung.



Letztes Jahr zur Faschingszeit flogen dem Kinderchor die Herzen zu

Stundengebet in der Fastenzeit St. Ulrich – die Laudes in der Fastenzeit

Traditionsgemäß beten wir in St. Ulrich im Advent und in der Fastenzeit jeweils donnerstags die Laudes. Die Laudes als Morgenlob und die Vesper als Abendlob gelten nach der Überlieferung der Gesamtkirche als Angelpunkte des täglichen Stundengebets. In den Ordensgemeinschaften und beim Klerus gehören diese Gebete zusammen mit den anderen Gebetszeiten (Horen) zum festen Bestandteil des Tagesablaufs.

Wir laden Sie ein zu den Laudes in der Fastenzeit jeweils am Donnerstag um 8:30 Uhr in die Marienkapelle am 23.2., 2.3., 9.3., 16.3., 23.3. und 30.3.

Stephan Katzenberger

Abend der Versöhnung – am Freitag, 3 l.3. in St. Hedwig

Die österliche Bußzeit ist die Zeit der Vorbereitung auf Hochfest der Auferstehung Jesu Christi. Am **Freitag**, **31.3**. sind Sie herzlich eingeladen unter dem Motto "Du schaffst meinen Schritten weiten Raum". Menschen werden schuldig – nicht nur weil sie Böses tun, sondern weil sie Gutes unterlassen (Mt 25,14-30). Im Vertrauen auf die Treue Gottes ist es möglich, Ängste zu überwinden, denn er "schafft meinen Schritten weiten Raum" (Ps 18).

Wir beginnen um 17:00 Uhr mit der Aussetzung des Allerheiligsten mit Bußandacht und Beichtgelegenheit, ab 19:00 Uhr feiern wir Heilige Messe.

Osterlichtverkauf vor der Osternacht

Lumen Christi gloriose resurgentis Dissipet tenebras cordis et mentis! Christus besiegte den Tod Über das Dunkel der Herzen siege Sein Licht!

Mit diesen Worten wird die Osterkerze am zuvor gesegneten Osterfeuer entzündet. Das haben sich auch die Pfadfinder auf die Fahnen geschrieben: Christus, das Licht, in die Welt zu tragen.

Vor der Hl. Messe in der Osternacht 2023 verkaufen die Pfadfinder Osterlichter vor der Kirche. Diese werden in der dunklen Kirche an der Osterkerze entzündet. Die Osterkerze symbolisiert Christus als das Licht, der den Tod und die Dunkelheit besiegt hat. Die Osterkerze gibt das Licht weiter an die Kerzen der Gottesdienstbesucher und dahin, wo die Kerzen getragen werden.

Einführung in die Liturgie der österlichen Drei-Tage-Feier

Mit dem Hohen Donnerstag beginnt die wichtigste Zeit im gesamten Kirchenjahr. Die Österliche Dreitagefeier vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn (Triduum paschale) sind in Wirklichkeit nur ein einziger Tag. Die drei großen Gottesdienste der "Messe vom letzten Abendmahl", der "Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn" und die "Osternacht" sind in Wirklichkeit ein einziger Gottesdienst. Diese Liturgie durchmisst die Höhen und Tiefen unserer christlichen Hoffnung, die uns mit Jesus vom Leiden zur Herrlichkeit führt. Auch wenn es immer wieder Versuche gibt, das Kreuz zu überspringen und einen anderen Weg als den unseres Meisters und Lehrers gehen zu wollen, es wird uns in der Nachfolge Jesu nicht gelingen. Tröstend ist das Wort des Apostels Paulus: "Gott hat seinen eigenen Sohn nicht verschont, sondern ihn für uns alle hingegeben – wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken?" (Röm 8,32).

Im Triduum paschale begehen wir also das eine Mysterium der Erhöhung Jesu, sein Hinübergehen (Pascha) aus dieser Welt zum Vater.

Die Geschichte vom Leiden, Sterben, Hinabsteigen in das Reich des Todes und Auferstehen ist die größte Liebesgeschichte aller Zeiten. Gott liebt uns Menschen! Er liebt uns, selbst wenn viele dies nicht mehr wissen oder wahr haben wollen. Gott rettet die Menschen durch den Tod und die Auferstehung seines Sohnes.

Am **Gründonnerstag** gedenken wir der enormen Liebestat unseres Herrn, als er uns seinen Leib zum Vermächtnis hinterlassen hat. Mit der Einsetzung des Abendmahles hat er seinen bevorstehenden Tod, als einen Tod für uns gedeutet. Die Fußwaschung, die in der Messe vollzogen wird, ist Ausdruck der dienenden Hingabe Jesu.

Die Orgel verstummt nach dem Gloria bis zum feierlichen Gloria der Osternacht. Am Ende der Messe wird das Allerheiligste in die Kapelle gebracht. Der Altar wird entblößt. Jeglicher Schmuck verschwindet. Wie der Herr in jener Nacht die Stadt verlassen hat, um draußen am Ölberg zu beten, so verlassen auch wir mit ihm die Kirche und halten in der Kapelle vor dem Allerheiligsten die Ölbergandacht. Danach können wir in der Kapelle von St. Hedwig bis zum Morgen des darauffolgenden Tages der Bitte Jesu nachkommen: "Bleibet hier und wachet mit mir."

Der Karfreitag ist dem Gedächtnis des Leidens und Sterbens Jesu gewidmet. Am Vormittag um 8:30 Uhr feiern wir die Trauermetten, das Stundengebet der Kirche. In deren Verlauf werden die berühmten Klagelieder des Jeremias gesungen. Zur Todesstunde Jesu um 15:00 Uhr versammeln wir uns zur Liturgie. Kantoren singen die Johannespassion. Wir verehren das Kreuz mit Blumen, die wir in die Kirche mitbringen und halten die Großen Fürbitten für die Kirche und die ganze Welt. Am Karfreitag und Karsamstag findet nach altem Brauch keine Eucharistiefeier statt.

Der Karsamstag ist der Grabesruhe Jesu geweiht. In unserer westlichen Kirche hat dieser Tag leider keine so große Bedeutung im Bewusstsein der Gläubigen. An diesem Tag jedoch hat der Abstieg Jesu seinen Tiefpunkt erreicht. Im Glaubensbekenntnis sprechen wir "Hinabgestiegen in das Reich des Todes". Jesus ist tot, Gottes Sohn ist in das Reich des Todes hinabgestiegen, damit wir selbst im Tod noch zu Gott finden können.

Die **Osternacht** ist *der* Gottesdienst im Jahr. In dieser Nacht der Nächte ist das Unmögliche wahr geworden: Jesus ist von den Toten erstanden und öffnet uns so den Weg zum ewigen göttlichen Leben. In dieser Nacht ereignet sich unsere Erlösung. Die Feier der Osternacht verläuft in vier Teilen: Lichtfeier (auf dem Kirchenvorplatz), Wortgottesdienst, Tauffeier und Eucharistiefeier. In dieser Liturgie geht es



um die Erneuerung der alten Schöpfung durch die Erlösungstat Jesu Christi. Das Osterfeuer steht für die alte Schöpfung. Aus diesem Feuer geht das Licht der neuen Schöpfung, der Osterkerze, hervor. Mit einem Kreuzstab werden die Pforten der Kirche geöffnet. Christus, das Licht der Welt, zieht in unsere Dunkelheit ein. Nach dem Lob des Lichtes, dem feierlich gesungenen Exsultet, erinnert sich die Gemeinde an die Großtaten Gottes im Alten Bund. Beginnend bei der Schöpfung über den Auszug aus dem Todeshaus Ägyptens gehen wir in Gedanken den langen Weg des Volkes Gottes im Alten Bund nach, das auf seinen Messias gewartet hat. Der Weihnachtsgesang des Glorias markiert das Eintreten des Messias in der Welt. War bis zu diesem Zeitpunkt die Kirche noch dunkel, so erstrahlen nun alle Lichter. Die Orgel und die Glocken, die drei Tage lang schwiegen, ertönen nun zu neuem Jubel. Auch das österliche Halleluja, das wir in den Hl. Vierzig Tagen vermisst haben, wird uns nun wieder geschenkt. Christus ist auferstanden. Halleluja! Die Weihe des Taufwassers erinnert uns an unsere eigene Taufe, in der uns ganz persönlich die Erlösung geschenkt wurde. Die Austeilung des Taufwassers mahnt uns, auch wirklich als Getaufte und Erlöste zu leben. Für die Lichtfeier werden vor dem Gottesdienst kleine Osterkerzen zum Kauf angeboten. Diese Drei-Tages-Feier ist Zentrum und Angelpunkt des gesamten Kirchenjahres. Die bewusste und glaubende Mitfeier dieses dreigeteilten Gottesdienstes will uns zu österlichen Menschen machen. Herzliche Einladung an alle.

Gedanken zum Kreuzweg in St. Hedwig

"Es ist vollbracht"

Der Bildhauer Paul Brandenburg schuf für unsere Kirche einen außergewöhnlichen Kreuzweg. Möge er einladen zu einer meditativen Betrachtung von Christi Leiden und Auferstehung.

Bei der Betrachtung unseres Kreuzwegs an der südlichen Wand des Kirchenschiffs fallen einige Besonderheiten auf: Acht Relieftafeln aus Bronzeguss, höhenversetzt an der Wand angebracht, mit Darstellungen der Ereignisse auf dem letzten Gang Christi nach Golgotha. Der Künstler und Gestalter Paul Brandenburg nimmt sich die Freiheit, mehrere Ereignisse auf Tafeln zu vereinen, die letzte Tafel weist über den Kreuzweg hinaus und stellt die Auferstehung dar. Die traditionellen 14 Stationen werden auf sieben Tafeln gezeigt, wobei die letzte Station auf Tafel 7 nicht wie in den traditionellen Kreuzweg-Stationen die Kreuzesabnahme und danach die Grablegung Christi zum Thema hat, sondern den sterbenden Jesus am Kreuz und dann den Leichnam in den Armen seiner Mutter. Weiter folgt auf dieser Tafel unmittelbar das Bild der Frauen in Ratlosigkeit und Verzweiflung vor dem leeren Grab am Ostermorgen. Als letztes stellt die 8. Tafel als Besonderheit nur die Auferstehung Christi von den Toten dar.

Nicht auf alle künstlerischen Intentionen dieses Kreuzwegs soll hier eingegangen werden. Sie sind von Paul Brandenburg selbst beschrieben worden in der Festschrift zum 50-jährigen Kirchenjubiläum am 27. April 2003.



Den Beginn des Kreuzweges markiert das Verhör durch Pilatus. Christus, stehend in aufrechter Haltung, trotz erfolgter Geißelung und Demütigung, schaut über den sitzenden Pilatus hinweg. Er hat seinen Kopf mit der Krone aus sternenähnlichen Dornen nach hinten geneigt, seine Augen blicken in den Himmel. "Du hättest keine Macht

über mich, wäre sie dir nicht von oben gegeben. Deshalb hat derjenige größere Schuld, der mich dir ausgeliefert hat." Mit anmaßendem herrschaftlichem Gehabe gestikuliert Pilatus. Ein Blickkontakt zwischen dem Statthalter und dem zu Verurteilenden kommt nicht mehr zustande.



Auf der dritten Relieftafel trifft Jesus seine Mutter. Um ihm nahe zu sein, hat sie ihren Kopf vor den Querbalken des Kreuzes geschoben, in liebevoller Zuwendung liegt ihre rechte Hand auf Christi Schulter. Sie sind sich nahe, ihre Blicke treffen sich, zugleich weist der linke Arm Mariens in Richtung des Weges nach Golgatha. Ihre Miene offenbart keine Trostlosigkeit und Verzweiflung, wie man erwarten möchte, eher eine zutiefst traurige Fassung angesichts Folter und bevorstehendem Tod ihres Sohnes. Ahnt sie bereits die Auferstehung? Verspürt Jesus beim Blick auf das Antlitz seiner Mutter Stärkung in körperlicher und seelischer Qual?



Neben Schaulustigen und teilnahmslosen Gaffern erkennen wir auf Tafel 5 die beiden "barmherzigen Samariter" des Kreuzweges. Simon von Cyrene ergreift tatkräftig die Kreuzesbalken hinter den strauchelnden Jesus.



Die heilige Veronika bietet ihm kniend und voller Demut das auseinander gefaltete Schweißtuch dar.



Nach Christi Tod und Abnahme von Kreuz wird sein Körper in die Arme seiner Mutter gelegt. Wieder spiegelt sich das mit Fassung getragene Leid auf ihrem Gesicht. Erinnert sie sich an die Verkündigung durch den Engel Gabriel "er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden"?



Dieses Hintergrund-Wissen hat Maria Magdalena nicht. Am Ostermorgen kniet sie vor dem offenen leeren Grab Christi. Der entsetzte Blick nach oben. Auch die geöffneten leeren Hände sind Zeichen ihrer Trostlosigkeit, Verwirrung und Verzweiflung.



Die letzte Tafel stellt den Auferstehenden dar. Es ist keine triumphale Erhebung über das Böse und das Reich des Todes. Vielmehr, gezeichnet von Folter der Qual, kommt zum Ausdruck "Es ist vollbracht", ein für alle Mal.

Gabriele Andrä

Im Überblick

Veranstaltungen

		ntliche Veranstaltungen en Schulferien):
montags		Wölflinge (Jungs und Mädels) in der JuWo
		ökumenischer Ulrichschor im Großen Saal Montagsclub im Gemeindehaus St. Ulrich
dienstags	18:30 Uhr H	Pfadfinder (Jungs) in der JuWo
mittwochs	19:45 Uhr H	Jugendband – Probe in der Kirche Kirchenchor – Probe im Hedwigsaal Rover in der JuWo
donnerstags	15:00 Uhr H bis 17:00 Uhr	Kinderchöre im Hedwigsaal
	17:15 Uhr H	Jungpfadfinder (Jungs) in der JuWo Männerschola – Probe im Hedwigsaal
	20:00 Uhr H	Roverinnen in der JuWo
Donnerstag, 9.2.	15:00 Uhr	Senioren – offenes Treffen im Café Monese
	20:00 Uhr H	Offenes Singen in der Kirche
Freitag, 10.2.	19:30 Uhr H	Ehevorbereitungskurs im Kinderhaus
Sonntag, 12.2.	17:00 Uhr H	Firmung 2023 – 7. Treffen im Hedwigsaal
Mittwoch, 22.2.	10:00 Uhr H	Mit der Bibel durch die Fastenzeit – in der Kapelle
Donnerstag, 23.2.	19:30 Uhr H 20:00 Uhr H	Fastenkurs – in der Kapelle GKGR Sitzung im Hedwigsaal
Freitag, 24.2.	20:00 Uhr H	Mann <i>Schaft</i> im Hedwigsaal
Dienstag, 28.2.	15:00 Uhr H	Erstkommunion — Gewänderausgabe im Pfarrhaus

Mittwoch, 1.3.	10:00 Uhr H	Mit der Bibel durch die Fastenzeit – in der Kapelle
	15:00 Uhr H	Erstkommunion – Gewänderausgabe im Pfarrhaus
Donnerstag, 2.3.	15:00 Uhr H	Erstkommunion – Gewänderausgabe im Pfarrhaus
	19:30 Uhr H	Fastenkurs – in der Kapelle
Freitag, 3.3.	19:30 Uhr H	Ehevorbereitungskurs im Kinderhaus
Sonntag, 5.3.	17:00 Uhr H	Firmung – Vorbereitung im Gemeindehaus
Montag, 6.3.	19:30 Uhr H	Connect Group im Hedwigsaal
Dienstag, 7.3.	20:00 Uhr H	Taufkatechese im Hedwigsaal
Mittwoch, 8.3.	10:00 Uhr H	Mit der Bibel durch die Fastenzeit – in der Kapelle
Donnerstag, 9.3.	14:00 Uhr H	Senioren – Fastenandacht – anschl. Beisammensein im Hedwigsaal
	19:30 Uhr H	Fastenkurs – in der Kapelle
Freitag, 10.3.	19:30 Uhr H	Ehevorbereitungskurs im Kinderhaus
Samstag, 11.3. bis Sonntag, 12.3.		Firmung – Firmwochenende
Dienstag, 14.3.	16:00 Uhr U	KAB – Vortrag im Kleinen Saal
Mittwoch, 15.3.	10:00 Uhr H	Mit der Bibel durch die Fastenzeit – in der Kapelle
Donnerstag, 16.3.	19:30 Uhr H	Fastenkurs – in der Kapelle
Samstag, 18.3.	9:00 Uhr H	Ehevorbereitungskurs im Kinderhaus
Mittwoch, 22.3.	10:00 Uhr H	Mit der Bibel durch die Fastenzeit – in der Kapelle
Donnerstag, 23.3.	19:30 Uhr H	Fastenkurs – in der Kapelle
Sonntag, 26.3.	17:00 Uhr H	Firmung – Vorbereitung im Gemeindehaus

Dienstag, 28.3. 20:00 Uhr **H** Taufkatechese im Hedwigsaal

Mittwoch, 29.3. 10:00 Uhr **H** Mit der Bibel durch die Fastenzeit

– in der Kapelle

Donnerstag, 30.3. 19:30 Uhr **H** Fastenkurs – in der Kapelle

Dienstag, 4.4. 20:00 Uhr **H** Taufkatechese im Hedwigsaal

Donnerstag, 13.4. 15:00 Uhr Offener Seniorentreff im Café

Monese

Donnerstag, 20.4. 19:30 Uhr **H** Fastenkurs – in der Kapelle









Nachrichten und Veranstaltungen

Aus der Gesamtkirchengemeinde

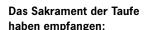
Die nächste Taufe ist am 26.3.2023 um 14:00 Uhr

Wenn Sie Ihr Kind an diesem Termin taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte bis Freitag, 24.2. im Pfarrbüro an. Dazu benötigen Sie eine Geburtsurkunde Ihres Kindes, eine Patenund eine Firmbescheinigung des oder der Paten. Die Vorbereitungsabende sind am Dienstag, 7.3. und 14.3., jeweils 20:00 Uhr. Beachten Sie bitte, dass die Teilnahme an der Vorbereitung Teil unserer Taufpastoral und deshalb verpflichtend ist.

Der darauffolgende Tauftermin ist am 8.4. in der Osternacht. Anmeldeschluss hierfür ist der 17.3.

Familiennachrichten

Vater, in Deine Hände legen wir:





Bestattungen HARRY BETZ

Wir sind jederzeit für Sie da.

Wir erledigen im Trauerfall alle Formalitäten und die komplette Bestattungsorganisation.

Tel. 0711-7189016

Vikarweg 6 · 70567 Stgt.-Möhringen · www.bestattungen-betz.de



Häfner & Züfle

Wir kümmern uns. Liebevoll. gart Möhringen, West, Wangen & ü

In Stuttgart Möhringen, West, Wangen & überall.
www.bestattungen-haefner-zuefle.de

Tag-&-Nacht-Tel. 0711 - 23 181 20

Trauer-Sprechstunden. Vorsorge & mehr.

Trauer-

Wegbegleitung.

Nachruf Anton Ehrmann



Am 16. Dezember 2022 ist unser Gemeindemitglied Anton Ehrmann verstorben. Die Kirchengemeinde St. Hedwig trauert um eine große Persönlichkeit, die ihren Erfolg als Unternehmer immer auch mit ihren Mitmenschen geteilt hat. Er förderte viele soziale Initiativen. wissenschaftliche und kulturelle Einrichtungen und nicht zuletzt auch unsere Kirchengemeinde. So konnte mit entscheidender und großzügiger Unterstützung das Projekt "Möhringer Familienglocke" verwirklicht werden. Seit September 2012 läutet diese auch zu seiner Ehre in unserem Kirchturm.

Verabschiedung Gisela und Walter Eisele



Nach über 35-jähriger Tätigkeit als Lektoren und Kommunionhelfer durfte Pfarrer Martin Uhl am 6. Januar das Ehepaar Eisele aus ihrem ehrenamtlichen Dienst verabschieden. Er bedankte sich im Namen der Kirchengemeinde für diesen wichtigen liturgischen Dienst und die zahlreichen anderen Tätigkeiten, die Frau und Herr Eisele in den vergangenen Jahrzehnten ausgeübt haben. Wie die Sterndeuter, die nach dem Besuch an der Krippe das, was sie gesehen hatten, in die Welt hinausgetragen haben, haben Gisela und Walter Eisele auch ihren Glauben in den verschiedenen Bereichen des Gemeindelebens bezeugt und gelebt – im ökumenischen Engagement auch über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus.

Christkindelsmarkt - Ü90



Über 360 Kerzen fanden in der letzten Adventszeit ihren Platz auf über 90 Adventskränzen, die von den Pfadfindern und den Frauen aus der Gruppe Zeitweise Weibszeit gebunden wurden. Mit viel Freude und Kreativität verbrachten die Ehrenamtlichen die Zeit miteinander: lernten voneinander, lachten miteinander, halfen einander und es war kein Durcheinander.



Da wundert es nicht, dass die 90 Prachtstücke nach nur wenigen Stunden beim Christkindlesmarkt ausverkauft waren. Vergelt's Gott!

Jule Wottschal





Am Stand der Kirchengemeinde St. Hedwig beim Christkindelsmarkt sind 2042,59 € Erlös zusammengekommen.

Der Erlös geht hälftig an die Pfadfinder Stamm St. Hedwig und an die School of Joy in Beith Sahour/Bethlehem.

Dank an die Rover und Roverinnen und die vielen anderen Gemeindemitglieder, die die Aktion tatkräftig unterstützt haben.

Weihnachten anders

Am 24. Dezember haben sich Brigitte Neyer-Strohmaier, Pfarrer Uhl und einige Gemeindemitglieder zusammen mit dem Ökumenischen Ulrichschor auf dem Europaplatz versammelt und "Krippenfeier mal anders" gefeiert. Ein Baby liegt auf Stroh, ein Kind steht in der Mitte unserer Feier: Jesus.



Wir haben Weihnachtslieder gesungen, instrumental begleitet von Dorothea Rehme, aus dem Evangelium gelesen und uns Gedanken darüber gemacht, dass Gott als Kind zu uns kommt und was es heißt, Mensch zu sein. Bei schönem Wetter mit strahlendem Sonnenschein haben wir "mal anders" gefeiert.

Marianne Probst

Termine und Veranstaltungen

Jugendliche und junge Erwachsene

DPSG - Pfadfinder



Wölflinge (Jungs und Mädchen!)

(Béro, Lukas, Maxi und Helena): Montag 17:30 bis 19:00 Uhr woelflinge@sankthedwig.de

Jungpfadfinder (Jungs):

(Rasmus und Elias): Mittwoch 17:15 bis 18:30 Uhr jungpfadfinder@sankthedwig.de

Pfadfinder (Jungs):

(Simon und Clemens): Donnerstag 18:30 bis 20:15 Uhr pfadfinder@sankthedwig.de

Rover:

Mittwoch 20:15 Uhr rover@sankthedwig.de

Roverinnen:

Donnerstag, 20:00 Uhr roverinnen@sankthedwig.de

Fastensuppe

Am **26. März ab 12 Uhr** verkaufen die Pfadfinder wieder nach dem Gottesdienst im Hedwigsaal eine Fastensuppe. Probieren Sie den frischen und leckeren Gemüseeintopf mit Würstchen und Brot. Der Erlös fließt in die Jugendarbeit der Pfadfinder. Herzliche Einladung!

Firmung 2023

Seit dem ersten Advent sind 28 Firmanden von 15 bis 39 Jahren auf dem Weg der Vorbereitung zu ihrer Firmung. Wie gewohnt findet dies im Rahmen des Jugendalphakurses für Firmgruppen statt. Sie werden begleitet von einem Team von vier Katecheten und sieben jugendlichen Firmhelfern. Die rund zehn Treffen beginnen am Sonntagnachmittag mit einer kleinen leiblichen Stärkung und Ankommrunde, dem gemeinsamen Singen von Lobpreisliedern, es folgt ein Kurzfilm zu den verschiedenen Themenblöcken und einer anschließenden Vertiefung in Kleingruppen. Nach einer Plenumsrunde besuchen die Jugendlichen die Abendmesse. Ein Höhepunkt wird das Firmwochenende am 11./12. März auf dem Einsiedel bei Tübingen sein.

Das Sakrament der Firmung wird am 7. **Mai 2023** durch Pfarrer Martin Uhl in St. Hedwig gespendet.

Als Abschluss der Firmkatechese sind dann alle Firmlinge eingeladen zu einer Romwallfahrt in der Pfingstwoche.

Mobile Jugendarbeit Fasanenhof/Möhringen - Schulsozialarbeit nun auch an der Salzäckerschule

In unserem Stadtteilbüro im Bonhoefferweg 10 im Fasanenhof unterstützen wir Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 10 und 27 Jahren, die sozial benachteiligt sind oder von sozialer Benachteiligung bedroht sind. Wir bieten Unterstützung, Beratung und Begleitung bei allen jugendspezifischen Problemen und Lebensthemen an.

Erreichbar ist die Mobile Jugendarbeit unter der Telefonnummer 0711/93315854 sowie per E-Mail unter mja-fasanenhof@caritas-stuttgart.de. Weitere Informationen zur Mobilen Jugendarbeit und Schulsozialarbeit finden sie auf der Homepage www.mobile-jugendarbeitstuttgart.de

Jonas Stürtz



Dieses Jahr machten sich die Sternsinger wieder auf den Weg, um Freude und Segen in viele Häuser im Stadtbezirk zu bringen. Vielen Dank den Kindern und ihrer Begleitung für ihren Einsatz!

Kinder und junge Familien

Kinderchöre St. Hedwig

Die Kinderchöre proben in zwei Altersgruppen **donnerstags von 15:00 bis 17:00 Uhr** im Hedwigsaal.

Bitte wenden Sie sich an den Chorleiter David Keller unter keller@sankthedwig.de oder an das Pfarramt St. Hedwig und Ulrich.

Kindergottesdienste in **St. Hedwig**



In unseren Gottesdiensten freuen wir uns über viele Familien mit kleinen und größeren Kindern. Wir feiern an bestimmten Sonntagen parallel zum Gemeindegottesdienst einen Kleinkinder- und einen Schulkindergottesdienst.

Die **Schulkinder** treffen sich in der Kapelle und beginnen um 10:30 Uhr mit ihrem Gottesdienst. Zur Eucharistiefeier gehen sie in die Kirche. Die **Kleinkinder und ihre Eltern** beginnen den Gottesdienst mit der Gemeinde in der Kirche und gehen anschließend in den Hed-

wigsaal und singen, loben, spielen und erfahren Gott und seine Nähe mit allen Sinnen. Zum Vaterunser kommen auch die Kleinkinder wieder in die Kirche.

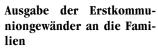
Unsere nächsten Termine sind am 12. März und 2. April.

Erstkommunion 2023

Mit der Vorstellung unserer diesjährigen Erstkommunionkinder am ersten Advent begann die Vorbereitung unserer Gesamtkirchengemeinde auf die Erstkommunion. Diese startete am 14. Januar mit einem sogenannten Fünf-Stationen-Weg mit den unterschiedlichsten Aufgaben zum Thema: "Gehalten von dir, Gott, stehe ich fest." Jedes Erstkommunionkind besuchte mit seinen Eltern alle Stationen in und außerhalb der Kirche im Freien. Vom Emmausgang über die Felder nach Sonnenberg, über das Gestalten eines Kreuzes vor dem Kirchplatz bis hin zum Gebet in der Kirche vor der Weih-

nachtskrippe mit Wunderkerzen gab es für die Familien ein vielseitiges und kreatives Angebot. Die weitere Vorbereitung auf die Erstkommunion finden in den Weggottesdiensten und in Kleingruppen im Gemeindezentrum St. Hedwig statt.

Insgesamt bereiten sich 54 Kinder auf ihre erste Heilige Kommunion vor. An dieser Stelle bedanken wir uns im Namen der Kirchengemeinde bei allen Katechetinnen und Katecheten für die Begleitung der Erstkommunionkinder. Diese werden begleitet von Monika Zurheide, Barbara Burkl, Danijela Cvek, Lena Klupp, Eva Ruf, Andrea Schüler, Ursula Kämpf, Sarah Fischer, Barbara Wiedenhöfer, Jana Franz, Jelena Vogel und Brigitte Neyer-Strohmaier.



Am Dienstag, den 28.2., Mittwoch, den 1.3. und Donnerstag, den 2.3., in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr können die Kinder ihr Gewand im Pfarrbüro St. Hedwig anprobieren und mitnehmen. Bitte beachten Sie, dass wir ein Pfand in Höhe von 50 Euro erheben.



Versöhnungsnachmittag der Erstkommunionkinder mit Beichtgelegenheit

Am Samstag, 25.3. von 15:00 bis 18:00 Uhr bereiten sich unsere Erstkommunionkinder in ihren Kleingruppen auf das Sakrament der Beichte vor. Treffpunkt ist der Kirchplatz St. Hedwig.



Stationenweg für das Kerzenbasteln

Damit die Kinder zuhause ihre Erstkommunionkerzen basteln können, gab es eine Woche vor Mariä Lichtmess in der Kirche St. Hedwig einen Stationenweg zum Thema: "Jesus Christus ist das Licht der Welt". Dort erhielten die Kinder alle Materialien für das Kerzenbasteln und bekamen Anregungen für die Gestaltung ihrer Erstkommunionkerzen.



Krippenspiel 2022

Dieses Jahr bezauberten rund 30 Kinder die Besucherinnen und Besucher der Krippenfeier in St. Hedwig am Heiligen Abend. Nur Stehplätze gab es noch als sie die Geburt Jesu wieder lebendig machten und das Krippenspiel aufführten. Die Wirtinnen hatten doch noch Erbarmen mit der schwangeren Maria, die Engel sangen und Hirten und Könige brachten ihre Geschenke. Einfühlsam begleitet vom Orchester unter der Leitung von Barbara Schorr sang die Gemeinde die bekannten Weihnachtslieder und alle zusammen schufen eine weihnachtliche Stimmung, die im Vorweihnachtstrubel sonst nur selten aufkommt. Vielen Dank an alle Kinder, das Orchester und das Krippenspiel-Team für die schöne Krippenfeier.

Anna Schweighardt



Termine und Veranstaltungen

Senioren

Offener Seniorentreff

Jeden 2. Donnerstag im Monat treffen sich die Senioren zu einem offenen Treffen um 15:00 Uhr im Café Monese. Der nächste Termine ist am 13. April.

Fastenandacht

Am **Donnerstag, 9. März findet um 14:00 Uhr** in der Kapelle eine Fastenandacht für Senioren statt. Anschließend gibt es im Hedwigsaal ein gemütliches Beisammensein.

Brigitte Neyer-Strohmaier spricht zum Thema "Heilige Elisabeth — ein Vorbild für uns heute?". Herzliche Einladung!



Die Hl. Elisabeth von Thüringen (hier aus der Stiftskirche in Horb) ist Thema des Vortrags zur Fastenandacht.

Termine und Veranstaltungen

Frauen und Männer

MannSchaft

 \oplus Die Mann Schaft S!HEDWIG der Gemeinde MannSchaft St. Hedwig ist eine Männergruppe. Unser Motto: "Gemeinschaft erleben in ihrer ganzen Fülle". Entsprechend vielfältig sind unsere Unternehmungen. Männer, die mit anderen Männern ihren Glauben gestalten und erleben wollen und gerne miteinander Neues ausprobieren, sind herzlich eingeladen, zu uns zu stoßen. Kontakt über das Pfarrbüro oder über Email an mannschaft@hedwigundulrich.de. Unser Jahresprogramm ist auf der Homepage einsehbar. Die nächsten geplanten Termine sind **24.2.** Filmabend. **16.**– 19.3. Klosterwochendende, **31.3.** Billard, und am **6.4.** der Kreuzweg der MannSchaft.

Zeitweise Weibszeit in St. Hedwig



Wir sind Frauen, die sich einmal im Monat diens-

tags treffen, um sich über Gott und die Welt, Natur und Kultur, Glauben und Leben in bunter Runde auszutauschen.

Unsere Abende sind offen für alle Interessentinnen. Herzlich

willkommen! Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

f-treff St. Ulrich

Wir sind Frauen ab 50 und treffen uns **mittwochs um 20:00 Uhr** meist im Gemeindehaus St. Ulrich, bitte fragen Sie nach den Terminen.

Kontakt: Angelika Hirschmann

Montagsclub & CON-Spezial-Team

Wir sind ein Stammtisch für "junge" Männer (40 bis 65 Jahre) und treffen uns **montags ab 20:00 Uhr** im Clubraum St. Ulrich.

Weitere Info erhalten Sie bei Guntram König unter 0711 7158348.

KAB St. Ulrich

Wir treffen uns wieder am:



Dienstag, 14. Märzum 16:00 Uhr im kleinen Saal, Diakon Jakob spricht zum Thema: Hl. Benedikt.

Dienstag,

9. Mai um 16:00 Uhr zu unserer Maiandacht, im Anschluss Maibowle im kleinen Saal.

KAB-Kegeltermine:

Jeweils mittwochs, 8. März und 5. April von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Weitere Info zur KAB erhalten Sie bei Marianne Probst unter fam. probst@t-online.de

Wochenende im Kloster Untermarchtal

Für eine Gruppe von Frauen aus dem f-treff von St. Ulrich ist es seit Jahren zur wertvollen Vorbereitung für Weihnachten geworden, im November ein Wochenende in einem Kloster zu verbringen. Unser Weg führte im November 2022 zum wiederholten Mal in das Kloster Untermarchtal. Brigitte Neyer-Strohmaier hatte sich wieder bereit erklärt, das Wochenende zu leiten, es stand unter dem Thema "Menschwerdung". Wir versuchten, uns an unsere eigene Kindheit zu erinnern, was uns da lebendig gemacht und getragen hat. Wir befassten uns mit der Weihnachtsgeschichte und deren Bedeutung für unsere Menschwerdung, beteten und sangen mit Gitarrenbegleitung und waren am Ende malerisch kreativ unter dem Motto, was sind meine Wünsche für den kommenden dritten Lebensabschnitt?

Am Samstagnachmittag war der Lebenshorizontweg in Munderkingen sehr bereichernd. Die Sonne schien unerwartet und die Kunstwerke boten inspirierende Anregungen mit Bibeltexten. Die Besichtigung einer Kunstausstellung im Schloss Mochental war ein gelungener Abschluss dieser Wanderung. Nach dem Besuch der Heiligen Messe am Sonntag und einem Abschluss unseres Wochenendes waren wir bestärkt darin, wie bereichernd für uns diese Gemeinschaft ist und wie sie uns wieder hilft, den Alltag zu bewältigen.

Heidi Rist





Durchkreuzte Wege: Ökumenischer Frauenkreuzweg am Karfreitag





Katholischer Deutscher Frauenbund

Auch in diesem Jahr führt an Karfreitag, 7.4. von 12:00 bis 14:00 Uhr, ein ökumenischer Frauenkreuzweg durch die Stuttgarter Innenstadt. An verschiedenen Stationen nehmen wir Leid und Not durchkreuzter Lebenswege von Frauen in den Blick und bringen sie vor Gott - im Gedenken an den Kreuzweg Jesu. Impulse, Stille, Bibeltexte, Gebet und Musik begleiten unseren Weg. Treffpunkt und Beginn um 12:00 Uhr vor St. Eberhard, Königstraße 7, Stuttgart Abschluss bis 14:00 Uhr in der Hospitalkirche, Büchsenstr. 33, Stuttgart. Infos auch beim Katholischen Deutschen Frauenbund (KDFB) unter www.kdfb-drs.de

Termine und Veranstaltungen

Haben Sie Interesse?

Fastenkurs

Wir laden Sie zu einem Fastenkurs von Aschermittwoch bis Karfreitag (6 ½ Wochen) ein. Sie entscheiden dabei selbst, auf welche Art Sie fasten wollen, wobei es immer um eine Einschränkung bei der Ernährung geht. Wir empfehlen, sich für eine der drei folgenden Fastenarten zu entscheiden: Heilfasten mit leichter Schonkost, Intervallfasten oder Veganes Fasten.

Beim Heilfasten wird der Körper durch einfache Schonkost, vorwiegend Gemüse, entlastet, um die regenerativen Kräfte zu stärken. Bei vielen körperlichen Beschwerden kann Heilfasten Besserung bringen. Beim Intervallfasten wird einen Teil des Tages auf Nahrung verzichtet. Das ist einfach umzusetzen und ebenfalls effektiv. Das Vegane Fasten, bei dem auf tierische Produkte verzichtet wird, ist seit Jahrhunderten besonders in der orthodoxen Kirche üblich.

Die Fastenzeit lädt dazu ein, mehr Spiritualität in unser Leben zu bringen. Im Kurs werden Bibeltexte gelesen und besprochen. Gemeinsame Gebete können Sie innerlich stärken.

Die Gruppe unterstützt Sie beim Durchhalten. Das Programm ist auch für berufstätige Menschen gut geeignet. Wir treffen uns einmal wöchentlich zum Austausch in der Gruppe. Starten Sie nach dem Fasten mit neuem Schwung ins Frühjahr.

Die Termine sind jeweils um 19:30 Uhr in der Kapelle St. Hedwig:

26.1. (Infoabend), **23.2.**, **2.3.**, **9.3.**, **16.3.**, **23.3.**, **30.3. und 20.4.** (Abschlussabend)

Regina Stauber

Mit der Bibel durch die Fastenzeit – Herzliche Einladung!

Auch in diesem Jahr geht wieder eine Gruppe mit der Bibel durch die Fastenzeit.

Sie trifft sich am 22.2., 1.3., 8.3., 15.3., 22.3. und 29.3. jeweils mittwochs, 10:00 Uhr in der Kapelle.

"Glaube bewegt" – ökumenischer Gottesdienst am Weltgebetstag 3. März 2023



Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es "zurückholen" – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. "Ich habe von eurem Glauben gehört", heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19.

Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Wir laden Sie herzlich zur ökumenischen Feier des Weltgebetstages ein.

Im Anschluss an die jeweiligen WGT-Gottesdienste können Sie am Stand der Eine-Welt-Gruppe Möhringen ein wenig stöbern und fair produzierte und fair gehandelte Ware erwerben. Fair gehandelte Schokolade ist ein doppelter Genuss.

WGT in Fasanenhof

Um **18:00 Uhr in der evangelischen Bonhoefferkirche** auf dem Fasanenhof. Sofern es unter Corona-Bedingungen möglich ist, wollen wir uns anschließend noch zu einer gemütlichen Runde im Gemeindesaal treffen und freuen uns auf Ihr Kommen.

Alle Frauen der katholischen und evangelischen Kirchengemeinden im Fasanenhof, die gerne an der Gestaltung des Gottesdienstes anlässlich des WGT mitwirken möchten, treffen sich am **Donnerstag**, **26.1. um 18:30 Uhr** im Konfirmanden-Raum des evangelischen Gemeindezentrums zu einem Vorbereitungsgespräch.

Sing mit im Projekt-Chor für den WGT am 3. März 2023 – mit Liedern in Deutsch zu den Texten aus Taiwan –

Die Proben finden jeweils **donnerstags am 9.2. und am 23.2. um 19:00 Uhr** im Konfirmanden-Raum des ev. Gemeindezentrums Fasanenhof statt. Alle, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen hierzu über Email : birgit.rockenstein@ $\operatorname{gmx.de}$

WGT in Möhringen und Sonnenberg

Um 19:00 Uhr in die Auferstehungskirche in Möhringen, Widmaierstr. 127. Ob es anschließend noch einen gemeinsamen Ausklang gibt, ist im Moment offen, bitte informieren Sie sich unter newsletter@evkirche-mf.de

Kirchenchor St. Hedwig

Der Kirchenchor probt **mittwochs 19:45 bis 21:45 Uhr** (mit Pause) in der Kirche St. Hedwig. Wir freuen uns auf neue Mitsängerinnen und Mitsänger.

Choralschola St. Hedwig und Ulrich

Männer jeglichen Alters pflegen in der Choralschola St. Hedwig und Ulrich die jahrhundertealte Tradition des gregorianischen Chorals. Regelmäßig bereichern und vertiefen sie mit ihrem Gesang Gottesdienste und Liturgie unserer Gesamtkirchengemeinde.

Weitere Mitsänger sind herzlich willkommen! Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

Die Schola probt **donnerstags 19:00 bis 20:00 Uhr** im Hedwigsaal.

"Jetzt proben wir auch mal gemeinsam"

Wie schön, dass es das in unserer Gemeinde gibt. Männer und Frauen, die im Gottesdienst Antwortgesang, Ruf vor dem Evangelium, die Lieder des Ordinariums und andere liturgische Gesänge, teilweise im Wechsel mit der Gemeinde singen. Das ist nicht selbstverständlich. Und diese Aufgabe ruht auf vielen Schultern: Insgesamt neun Männer und Frauen teilen sich diesen wichtigen Kantorendienst in Sankt Hedwig.

Um zusätzlich zur Vorbereitung zu Hause auch eine Möglichkeit zu schaffen, regelmäßig in der Kirche mit Orgel und anderen Sängern zu üben, haben wir jetzt jeden 2. Donnerstag im Monat um 20:00 Uhr eine "Singstunde" eingerichtet.

Dort kann "live" in der Akustik der Kirche geprobt werden, um den Vortrag und das Zusammenspiel mit der Orgel zu verbessern. Alle, die Freude am Liturgiegesang haben, sind herzlich eingeladen, einfach mal vorbeizuschauen und mitzusingen.

Die nächsten Termine sind jeweils donnerstags, 9.2., 9.3., 13.4. und 11.5.

Weitere Info zu allen Chören in der Gemeinde St. Hedwig erhalten Sie beim Chorleiter David Keller unter keller@sankthedwig.de.

Neue Chorleitung im Ökumenischen Ulrichschor



Seit dem 1.1.2023 leite ich den ökumenischen Ulrichschor und möchte mich Ihnen deshalb einmal vorstellen. Mein Name ist Olexander Doroshenko und ich wurde 1964 in Kiew (Ukraine) geboren. Dort habe ich in der Hochschule für Musik die Fächer Chorleitung, Klavier, Gesang, andere Musik und Chorfächer studiert. Seit 1992 wohne ich in Deutschland (ich habe auch die deutsche Staatsbürger-

schaft), bin verheiratet und habe eine Tochter. In Deutschland leite ich seit vielen Jahren weltliche und Kirchenchöre und ich unterrichte Klavier/Keyboard an Musikhochschulen. Ich freue mich schon sehr auf die Zusammenarbeit mit dem ökumenischen Ulrichschor.

Konzert mit Trisonore und dem ökumenischen Ulrichschor

Das Trio "Trisonore" war am 17.12.2022 zu Gast in der evangelischen Bonhoefferkirche im Fasanenhof. Auf dem Programm standen diesmal passend zur Jahreszeit Weihnachts- und Adventslieder. Es war ein Genuss, Bernhard Hartmann mit seiner vollen Bariton-Stimme und seiner Frau Edith mit ihrem hellen Sophran zuzuhören. Begleitet wurden die beiden von Jürgen Zimmermann, einem Meister am Klavier. Herr Hartmann trug zwischen den Blöcken auch einige Geschichten vor. Nicht nur in hochdeutsch, nein, auch der bayrische und schwäbische Dialekt waren vertreten.

Petra Leitenberger, die erste Vorsitzende des Bürgervereins, hatte es möglich gemacht, dass der Ulrichs-Chor zur Feier seines 60-jährigen Bestehens im Konzert von "Trisonore" drei Lieder singen konnte. Was auch für Bernhard Hartmann eine große Freude war, hatte er doch vor 40 Jahren selbst im ökumenischen Ulrichschor gesungen. Es war für alle Chormitglieder ein wunderschönes Erlebnis und wir bedanken uns bei allen, die dies möglich gemacht haben!

Ingrid Hägele und Frank Brundelius

Caritaszentrum Bahnhof Möhringen – Weihnachtsfeier

Am 15.12.2022 haben die Mitarbeitenden des Caritaszentrums im Bahnhof Möhringen Nutzerinnen und Nutzer der Beratungsangebote und Stammgäste unseres Fildercafés zur jährlichen Weihnachtsfeier eingeladen. Es gab ein schönes Miteinander mit Sauerbraten, Gebäck, Punsch und besinnlichen Weihnachtsgeschichten.

Besonderes Highlight war die Verlosung von Weihnachtspäckchen. Möglich gemacht wurde dies durch Mitglieder der Kirchengemeinde St. Hedwig, die hierzu eigenhändig und liebevoll verpackte Geschenke als Spende beisteuerten. Wir bedanken uns alle ganz herzlich bei den lieben Spenderinnen und Spendern im Namen der Beschenkten!

Die Mitarbeitenden des Caritaszentrums im Bahnhof Möhringen



Dem Dank des Caritaszentrums schließt sich der Ausschuss für Caritas und Soziales der Gesamtkirchengemeinde St. Hedwig und Ulrich an. Es ist uns eine Freude, dass aus Ihren Reihen, liebe Gemeindemitglieder, so zahlreiche, schön und individuell verpackte Geschenke eingegangen sind.

Svlvia Weber

Hinweis auf das Widerspruchsrecht gegen Spendenbriefe gemäß dem kirchlichen Datenschutzrecht

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart legt großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Daher möchten wir Sie darüber informieren, dass wir möglicherweise Ihre personenbezogenen Daten als Mitglied der katholischen Kirche in der Diözese Rottenburg-Stuttgart nutzen werden, um uns mit einer Bitte um eine solidarische Geste in Form einer Spende an Sie zu wenden.

Rechtsgrundlage für die Nutzung Ihrer Daten für Spendenaufrufe ist die "Ordnung zum Schutz personenbezogener Daten bei der Durchführung von Fundraisingmaßnahmen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart (Fundraising)",veröffentlichtim Kirchlichen Amtsblatt 2021 Nr. 2 unserer Diözese vom 15. Januar 2021.

Gemäß § 4 der FundraisingO und § 23 Abs. 2 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch dagegen einzulegen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten zum Zwecke der Direktwerbung oder des Fundraisings verarbeitet werden. Nach erfolgtem Widerspruch werden Ihre Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Ihren Widerspruch können Sie richten an:

Bischöfliches Ordinariat

Kirchliches Meldewesen/Hauptabteilung IV — Pastorale Konzeption Postfach 9

72101 Rottenburg a.N.

Oder per E-Mail an: meldewesen@bo.drs.de

Rat · Information · Angebote

Spenden und Kollekten

Kollekten-Chips

"Bekomme ich eigentlich eine Spendenbescheinigung von Ihnen für das viele Geld, das ich das Jahr über in das Kollektenkörbehen werfe?" Bislang mussten wir diese Frage immer verneinen. Wie hätten wir hier einen Nachweis führen sollen?

Im Pfarrbüro können Sie Kollekten-Chips im Wert von 3, 5 und 10 € erwerben. Für den Betrag stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus. Die Chips können Sie dann in unseren Gottesdiensten in das Kollektenkörbchen werfen und der Betrag wird dann dieser Kollekte zugeschrieben. Ganz einfach! Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir die Chips erst ab einem Gesamtbetrag von 50 € verkaufen. Der Verwaltungsaufwand wäre sonst zu hoch.

Sammelaktion für alte Handys

Alte Handys enthalten wertvolle Rohstoffe, die recycelt werden können. Mission Aachen verwendet die Erlöse des Recyclings für Hilfsprojekte der "Aktion Schutzengel". Unsere Kirchengemeinde ist Sammelstelle der Handy-Recycling-Aktion von Missio Aachen. Alte Handys können im Pfarrbüro abgegeben werden, wir kümmern uns um den Versand. Mehr Auskunft über die Aktion erhalten Sie auf der Webseite https://www.missio-hilft.de/handyspenden

School of Joy - dringende Bitte um Spenden!



Seit vielen Jahren unterstützen Gemeindemitglieder die School of Joy in Bethlehem. So konnten wir im Dezember 2022 über 4000 € überweisen an Spenden und vom Erlös des Christkindelsmarkt.

Wir erhielten einen Hilferuf vom Leiter der Schule für behinderte und arme Schüler:

We are facing very critical financial situation as we have started the new scholastic year, our poor and orphan special needs students can not pay fees for the school, and we have to pay salaries for the teachers, and we have big running cost. Please pray for us, and help us to keep our missionary service going. We thank you in advance for your solidarity, and support.

Fraternally yours in Christ

Fr. Mamdouh AbuSada, Director

Weitere Info finden Sie unter http://schoolofjoy.org/.

Wir leiten Ihre Spende weiter. Bis zum Betrag von $300 \in \text{gilt der}$ Kontoauszug als Spendenquittung, darüber erhalten von uns eine Spendenquittung.

Die Orgel von St. Hedwig ist in die Jahre gekommen ...



... und muss dringendst renoviert werden. Wir haben daher ein ehrgeiziges Projekt angestoßen, das wir schon in dieser Zeitschrift vorgestellt haben. Auf unserer Homepage finden Sie leicht die Projektbeschreibung.

Ein Gemeindemitglied sagte unserem ehemaligen Pfarrer kürzlich: "Es müsste doch möglich sein, dass zehn Gemeindemitglieder 30.000 € spenden. Die dann noch fehlenden 100.000 € übernehme dann ich." Wenn es so ginge, wäre dies natürlich super. Wir sind aber auch froh über kleinere Spenden.

- Sie können eine **Pfeifenpatenschaft** übernehmen.
- Sie können unseren **Orgelwein** kaufen.
- Sie können bei den **Benefizkonzerten** für unsere Orgel großzügig spenden.
- Oder einfach so **Geld spenden** (Bankverbindung siehe unten).

Wir sind für jede Unterstützung sehr dankbar.

Eine Orgelrenovierung erhält keinerlei öffentliche Zuschüsse und wir sind dabei ganz auf Spenden und eigene Finanzmittel angewiesen.

Unterstützen Sie unser ehrgeiziges Projekt mit einer Spende:

Stichwort: Orgel St. Hedwig

IBAN: DE83 6005 0101 0004 3946 02

BIC: SOLADEST600 (bei Überweisungen aus dem Ausland)

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung.

Spendenbarometer

Zweckgebundene Geldspenden haben bei Kirchenbauten und Restaurierungen eine seit Jahrhunderten gepflegte Ehrentradition. – Auch wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen und bitten Sie für anstehende Restaurierungen und Anschaffungen um Geldspenden. Vielen Dank. Für Spenden bis € 300 gilt der Kontoauszug als Nachweis für das Finanzamt. Für größere Beträge erstellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung.

Projekt	Eingegangene Spenden	Restbedarf
Wegbegleiter	320,94 €; 61,87 € (Kollekten); 100,00 €; 80,00 €; 6x 50,00 €; 40,00 €; 3x 25,00 €; 3x 20,00 €; 10,00	€
Freiwilliges Kirchgeld	400,00 €; 150,00 €; 100,00 €; 4x 20,00 €; 5,00 €	
School of Joy – Mittagessen für Bethlehem	1.021,30 €; (Erlös aus dem Christkindel 1.000,00 €; 400,00 €; 300,00 €; 250,00 2x 100,00 €; 2x 50,00 €; 20,00 €	smarkt) 0 €; 200,00 €;
Orgelsanierung St. Ulrich	70,88 € (Kollekte)	28.497,21 €
Orgelprojekt St. Hedwig	442,09 €; 328,38 € (Kollekten); 706,00 € (Orgelkonzert); 2x 10.000,00 €; 8.000,00 €; 1.500,00 € 1.222,00 €; 4x 1.000,00 €; 600,00 € 4x 500,00 €; 408,00 € (aus Verkauf Org 2x 400,00 €; 300,00 €; 2x 200,00 €; 17 2x 150,00 €; 8x 100,00 €; 2x 50,00 € 2x 30,00 €; 25,00 €; 20,00 €	gelwein); 0,00 €
		251.868.94 €

Katholische Gesamtkirchengemeinde St. Hedwig & Ulrich: IBAN DE83 6005 0101 0004 3946 02

STIFTUNG PRO STHEDWIG

Stiftung in der Katholischen Kirchengemeinde St. Hedwig in Stuttgart-Möhringen und -Sonnenberg: IBAN DE21 7509 0300 0006 4033 95

Stiftung St. Ulrich: IBAN DE21 7509 0300 0606 4011 63

Freundeskreis Flüchtlinge 70567 IBAN DE83 6005 0101 0004 3946 02 – Katholische GKG St. Hedwig und Ulrich.

(Bitte entsprechenden Verwendungszweck angeben.)

Vergelt's Gott! Die Kollekten erbrachten:

30.10.22	St. Hedwig	Wegbegleiter	320,94€
	St. Ulrich	Wegbegleiter	61,87€
01.11.22	St. Hedwig	Kirchenheizung	202,45€
	St. Ulrich	Kirchenheizung	117,15€
02.11.22	St. Hedwig	Priesterausbildung in Osteuropa	54,12€
06.11.22	St. Hedwig	Sonderkollekte Orgelsanierungen	442,09€
	St. Ulrich	Sonderkollekte Orgelsanierungen	70,88€
13.11.22	St. Hedwig	Martinuskollekte (BO)	271,01€
	St. Ulrich	Martinuskollekte (BO)	94,66€
20.11.22	St. Hedwig	Jugendkollekte (BO)	214,58€
	St. Ulrich	Jugendkollekte (BO)	70,41€
27.11.22	St. Hedwig	Diaspora Kollekte (BO)	286,07€
	St. Ulrich	Diaspora Kollekte (BO)	41,81€
04.12.22	St. Hedwig	Sonderkollekten Orgelsanierungen	328,38€
08.12.22	St. Hedwig	Monatsopfer der Gemeinde	65,46€
11.12.22	St. Hedwig	Monatsopfer der Gemeinde	320,91€
	St. Ulrich	Monatsopfer der Gemeinde	64,54€
18.12.22	St. Hedwig	Kirchenmusik	256,74€
24.12.22	St. Hedwig	Krippenfeier – Krippenopfer	
		der Kinder für die Mission (BO)	855,85€
25.12.22	St. Hedwig	Adveniat (BO)	935,51€
	St. Ulrich	Adveniat (BO)	510,67€
26.12.22	St. Hedwig	Blumensschmuck in der Kirche	233,57€
	St. Ulrich	Blumensschmuck in der Kirche	42,00€
01.01.23	St. Hedwig	Missio - Afrikatag (BO)	282,68€
	St. Ulrich	Missio - Afrikatag (BO)	156,61€
06.01.23	St. Hedwig	Sternsinger (BO)	173,16€
	St. Ulrich	Sternsinger (BO)	421,53€
08.01.23	St. Hedwig	Monatsopfer der Gemeinden	414,90€
	St. Ulrich	Monatsopfer der Gemeinden	93,70€
15.01.23	St. Hedwig	Wegbegleiter	452,79€
	St. Ulrich	Wegbegleiter	130,08€
			•

Hinweis (BO) – Kollekten, die an das Bischöfliche Ordinariat zur Weiterleitung abgeführt werden.

Rat · Information · Angebote

Rund um unsere Gesamtkirchengemeinde



In unseren Kirchen St. Hedwig und St. Ulrich können Sie im gesamten Sitzbereich der Kirche und in der Marienkapelle in St. Ulrich über eine induktive Höranlage besser hören.

Schalten Sie hierfür Ihr eigenes Hörgerät auf "T".

Hörbügel erhalten Sie auf Nachfrage in der Sakristei St. Hedwig





Pflegegruppe Stuttgart-Filder

Telefon: 07 11/7 82 40 98 20

Fanny-Leicht-Str. 27, 70563 Stuttgart Fax: 07 11/7 82 40 98 99

Mobiltelefon: 01 73/9 15 87 70

E-Mail: pgfilder@sozialstationen-stuttgart.de Internet: www.sozialstationen-stuttgart.de

BERATEN HELFEN PFLEGEN

Der ambulante Pflegedienst der Katholischen Kirche in Stuttgart.

Katholische Fernsehgottesdienste

Das ZDF überträgt alle zwei Wochen von 9:30 bis 10:15 Uhr aus verschiedenen Pfarreien die Gemeindemesse.

Die nächsten Termine der Messfeiern im Fernsehen sind:

Österreich • 19.2.

St. Cyriakus, Salzbergen – Lichtvoller Aufbruch? • 5.3.

Österreich 19.3.

• 2.4. St. Josef, Koblenz

Heiliges Herz Jesu, Bremerhaven • 16.4.

Hospitalkirche, Bensheim • 30.4.

Pfarrbüro St. Hedwig & Ulrich

E-Mail: gkg.stuttgartsthedwigundulrich@drs.de Homepage: www.hedwigundulrich.de

Lieschingstr. 44 70567 Stuttgart

Öffnungszeiten:

9 bis 11 Uhr Montag Dienstag 15 bis 18 Uhr Mittwoch Freitag

9 bis 12 Uhr Donnerstag 15 bis 18 Uhr 9 bis 11 Uhr

Standort Kirche St. Hedwig

Lieschingstr. 44-48 70567 Stuttgart U-Bahn-Haltestelle Riedsee, Möhringer Bahnhof Tel: 0711/719 86 60



Standort Kirche St. Ulrich

Delpweg 12 70565 Stuttgart U-Bahn-Haltestelle: **Europaplatz** Tel. 0711/71986-80

Fax: 0711/719 86 79



English Catholic Community: Stuttgart

Mass every Saturday 6:30 pm in St. Maria Church, Tübinger Str. 36 with U1 + U14 (Österreichischer Platz), and every second and fourth Sunday at month 6:00 pm in St. Antonius Church,

Paracelsusstr. 87 in Hohenheim, with U3.

Contact: Spiritaner Pater Gasto Lyimo, Tel. 01520 2391009

Wir sind gerne für Sie da:

Martin Uhl

Pfarrer Telefon 7 19 86-60 martin.uhl@drs.de

Pater Amedeus Tarimo

Pfarrvikar Telefon 719 86-60 amedeus.tarimo@drs.de

Michael Karl Jakob

Diakon Telefon 7 1986-78 michael.jakob@drs.de

Andreas Groll

Diakon im Zivilberuf Telefon 719 86-60 andreas.groll@drs.de

Franz-Xaver Friedel

gewählter Vorsitzender des Gesamtkirchengemeinderates friedel@sankthedwig.de

Marina Schaal

gewählte Vorsitzende des KGR St. Ulrich schaal@stulrich.de

Doris Waibel

Pfarramtssekretärin und Verwaltungsbeauftragte Telefon 7 19 86-60 doris.waibel@drs.de doris.waibel@vzs.drs.de

Susanne Feldhege

Pfarramtssekretärin Telefon 7 19 86-60 susanne.feldhege@drs.de

Sabine Ascher

Pfarramtssekretärin Telefon 7 1986-60 sabine.ascher@drs.de

Goran Martinovic

Mesner und Hausmeister St. Hedwig Telefon 0157 34 82 91 09 martinovic@sankthedwig.de

David Keller

Organist, Chorleiter keller@sankthedwig.de

Kristijan Madzar

Organist kristijan.madzar@drs.de

Anna Schweighardt

gewählte Vorsitzende des KGR St. Hedwig schweighardt@sankthedwig.de

Kinderhaus St. Hedwig Probststraße 41



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag

7:30 Uhr - 16:30 Uhr Telefon: 0711 / 719 86 - 67

oder 0159 04691325

Leiterin: Caroline Höltzel

E-Mail: kinderhaus@sankthedwig.de

Kinderhaus St. Ulrich

Schneewittchenweg 25 · Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7:30 bis 13:30 Uhr

Krippenbereich: Telefon 0711/71986 - 81 Leiterin Ute Schopf: Telefon 0711/71986 - 82 oder 0159 07648571

Kindergarten: Telefon 0711/71986 - 83 Fax: 0711/71986 - 84 • E-Mail: kiga@stulrich.de

> Katholische Telefonseelsorge **Ruf und Rat** 0800 111 0 222



Rufen Sie bei psychischen Ausnahmesituationen, schweren Unglücken, Unfällen und unerwarteten Todesfällen auch die Notfallseelsorge: 110 oder 112



Der Glaube an den Auferstandenen ist Glaube an wirklich Geschehenes.

Auch heute bleibt bestehen, dass Christentum nicht Legende und Dichtung ist, nicht bloßer Appell oder bloße Vertröstung. Der Glaube steht auf dem festen Grund geschehener Wirklichkeit; mit den Worten der Schrift können wir gleichsam auch heute noch die verklärten Wundmale des Herrn anrühren und mit Thomas dankbar und freudig sagen: Mein Herr und mein Gott (Joh 20,28).